Evangelische Heimstiftung

Stephanuswerk Isny
Bildungszentrum

Ausbildung zum Beruf

Technische/r ProduktdesignerIn

im Stufenmodell

Berufsbeschreibung

Technische Produktdesignerinnen bzw. Produktdesigner sind das Bindeglied zwischen Produktplanung und -fertigung. Sie erstellen auf der Grundlage von Entwurfskizzen und mündlichen oder schriftlichen Arbeitsaufträgen der Konstrukteure normgerechte technische Zeichnungen. Auch das Erstellen technischer Unterlagen sowie Stücklisten mit den erforderlichen Norm- und Materialangaben für die Produktion von Maschinenteilen, Betriebsmitteln und Anlagen gehört zu ihren Aufgaben. Darüber hinaus verwalten sie die unterschiedlichen Zeichnungsversionen zu einem Projekt, sichern die Daten und stellen die Zeichnungen in geeigneter Form bereit. Die traditionelle Ausübung des Berufes am Zeichenbrett weicht dem computergestützten Zeichnen mit speziellen CAD-Programmen (computer aided design).

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen des technischen Produktdesigns
- Manuelle und maschinelle Metallbearbeitung
- Fundierte PC-Kenntnisse
- Ausbildung im CAD-Zeichnen (2D-/3D-Bereich)
- Detail- und Betriebsmittelkonstruktionen
- Archivier- und Vervielfältigungsverfahren
- Erstellen von normgerechten technischen Zeichnungen, Plänen und Unterlagen
- NC-Technik, Fertigungs- und Montagetechnik

Anforderungen

- Technisches Verständnis
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Fähigkeit zum sorgfältigen und sauberen Arbeiten
- Solide Rechenkenntnisse mit sachlogischem und nummerischem Denken
- Für alle Behinderungsarten geeignet, da überwiegend sitzende Tätigkeit. Auch körperlich schwerer beeinträchtigte Menschen können mit spezifischen technischen Hilfen an der Ausbildung teilnehmen.
- Bildschirmtauglichkeit
- Schulische Voraussetzungen: Gutes Hauptschulniveau

www.bildung-isny.de

Beruflich am Ball bleiben!

Bei schulischen Defiziten empfehlen wir für Umschulungen einen Rehavorbereitungslehrgang (RVL), welcher im Bildungszentrum Stephanuswerk Isny nahtlos in die Ausbildung übergehen kann. Eine berufliche Vorbildung ist nicht erforderlich.

Ausbildungskonzept

Die Ausbildung findet überwiegend handlungs- und projektorientiert in Kleingruppen statt. Nach dem methodischen Ansatz der Lernfelder werden theoretische Lerninhalte weitgehend in die praktische Ausbildung integriert. Zunächst erlernen die Teilnehmenden Grundlagen, im Anschluss trainieren sie an praxisorientierten Aufgaben sowie mit betrieblichen Aufträgen die notwendigen Tätigkeiten. Neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten werden zugleich Methoden- und Sozialkompetenz gefördert.

Wenn zu Beginn der Ausbildung noch keine eindeutige Eignung feststeht, empfehlen wir das **Stufenmodell**: Hier entscheiden wir spätestens nach dem ersten Ausbildungshalbjahr gemeinsam, welche Ausbildungshöhe in Frage kommt. In die Ausbildung sind mehrwöchige Praktika integriert, welche in Heimatnähe absolviert werden können.

Abschluss

- Kenntnis- und Fertigkeitsprüfung nach § 37 BBiG vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bodensee-Oberschwaben
- Erhalt des IHK-Prüfungszeugnisses nach bestandener Prüfung

Beginn und Dauer

Berufliche Rehabilitation, SGB IX

- Beginn: Januar oder Juli
- bei Erstausbildungen September
- Dauer: 24 Monate
  bei Erstausbildungen 42 Monate

Bildungsgutschein AZAV, § 81 SGB III

- Beginn/Dauer: Januar oder Juli bei Dauer von 24 Monaten
- Beginn/Dauer: September und März bei Dauer von 28 Monaten

Kontakt und Anmeldung

Gerne stehen wir für Auskünfte zur Verfügung:

Sekretariat
Tel. 07562 74-1700
Fax 07562 74-1203
bildungszentrum.stephanuswerk@ev-heimstiftung.de

Leitung Bildungszentrum
Tel. 07562 74-1720

Stv. Leitung Bildungszentrum
Tel. 07562 74-1730

Weitere Informationen unter:
www.bildung-isny.de

Evangelische Heimstiftung GmbH
Stephanuswerk Isny

Bildungszentrum
Maierhöfener Straße 56
88316 Isny im Allgäu
Tel. 07562 74-0
info.stephanuswerk@ev-heimstiftung.de
www.stephanuswerk-isny.de

Zertifizierter AZAV-Träger